



AMK
Fernwartung über
Telefonleitung

Version: 2007/47
Teile-Nr.: 201367
"Original Dokumentation"

AMK

Hinweise zu dieser Dokumentation

Name: PDK_201367_Fernwartung_de

Zweck: Beschreibt den Vorgang zur Einrichtung einer Fernwartung über Telefonleitung

Was hat sich geändert:

Version	Änderung	Thema	Kurzzeichen
2007/47			
2008/42		erste Flare Version	Bls

Weiterführende Dokumentation:

Zielgruppe:

Darstellungskonventionen:

Schutzvermerk:

© AMK GmbH & Co. KG

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlagen, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts wird nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zum Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.

Vorbehalt:

Änderungen im Inhalt der Dokumentation und Liefermöglichkeit der Produkte sind vorbehalten.

Herausgeber:

AMK Arnold Müller Antriebs- und Steuerungstechnik GmbH & Co. KG
 Gaußstraße 37 – 39,
 73230 Kirchheim/Teck
 Tel.: 07021/5005-0,
 Fax: 07021/5005-176
 E-Mail: info@amk-antriebe.de

Service:

Tel.-Nr. +49/(0)7021 / 5005-191, Fax -193
 Ansprechzeiten: Mo-Fr 7.30 - 16.30, an Wochenenden und Feiertagen erhalten Sie die Telefonnummer des Bereitschaftsdienstes über den Anrufbeantworter.
 Zur schnellen und zuverlässigen Behebung der Störung tragen Sie bei, wenn Sie unseren Service informieren über:

- die Typenschildangaben der Geräte
- die Softwareversion
- die Gerätekonstellation und die Applikation
- die Art der Störung, vermutete Ausfallursache
- die Diagnosemeldungen (Fehlernummern)

Internetadresse:

www.amk-antriebe.de

Inhalt

1 Über dieses Dokument	4
2 Struktur der Verbindung	5
3 Einstellungen des MDH530 Gerätes	6
3.1 Konfigurieren durch Telnetverbindung	6
3.2 Konfigurieren durch serielle Verbindung	7
4 Softwareeinstellung im Remote PC	10
4.1 Installation des PC Modems	10
4.2 DFÜ Verbindung einrichten	16
4.3 DFÜ Verbindung konfigurieren	20
4.4 Die Verbindung herstellen	26
5 Verbindungsaufbau mit Rückrufprozedur	27
5.1 Einstellungen im MDH530	27
5.2 Einstellungen im Remote PC	28
5.3 Verlauf der Verbindung mit Rückrufprozedur	32

1 Über dieses Dokument

Dieses Dokument beschreibt den Vorgang zur Errichtung einer Fernwartung über Telefonleitung.

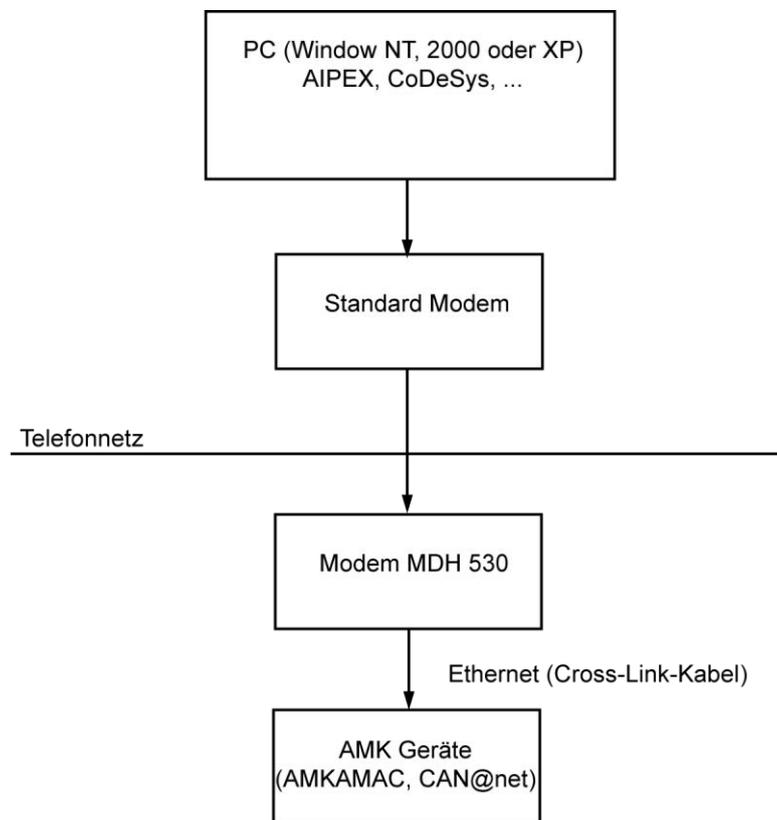
Voraussetzung ist ein PC mit Windows Betriebssystem 2000 oder XP. Der PC muss über ein analoges Modem verfügen.

Das zu wartende System wird per Ethernet mit dem Modem MDH530 der Firma MB Connect Line GmbH verbunden.

Der Fernwartungscomputer greift auf das Modem MDH530 per DFÜ-Verbindung zu. Über die so erstellte Verbindung kann mit den AMK PC-Programmen AIPLEX und der SPS-Programmiersoftware CoDeSys auf das Endgerät zugegriffen werden.

2 Struktur der Verbindung

Ziel: Modemverbindung über Telefonleitung zwischen einem AMK-Gerät und einem entfernten PC (Remote-PC)



Bildname: ZCH_AS_Fernwartung_Verbindung

Das MDH530 Gerät wird über seine Ethernetschnittstelle mit dem Endgerät und über seine Telefon-schnittstelle mit der Telefonleitung verbunden.

Von einem PC mit einem Standardmodem aus wird die Modemverbindung zu dem MDH530 erstellt. Die auf dem PC laufenden Anwendungen können die am MDH530 angeschlossenen Ethernet Geräte über TCP/IP sehen und sie ansprechen (z.B. AIPEX, CoDeSys).

3 Einstellungen des MDH530 Gerätes

Der MDH530 hat einen Schalter zum Umschalten des Betriebsmodus.

Relevant sind folgende Schalterstellungen:

Schalterstellung	Betriebsmodus
0	Modem-Betrieb
3	Standardrouter
4	Konfiguration der Ethernetschnittstelle

Nach jeder Änderung des Betriebsmodus muss man die „Reset“ Taste drücken.

Das MDH530 muss in Modus 3 „Standardrouter“ arbeiten.

Modus „Modem-Betrieb“ braucht man für die Rückrufeinstellungen (Siehe Verbindungsaufbau mit Rückrufprozedur auf Seite 27).

Im Modus „Konfiguration der Ethernetschnittstelle“ kann man über die serielle Verbindung die Ethernet-einstellungen ändern.

Damit der Remote PC die an das MDH530 angeschlossenen Geräte sehen kann, müssen die IP Adresse und die Subnetzmaske des MDH530 so eingestellt sein, dass sie in einem Bereich mit den IP Adressen der Geräte (AMKAMAC oder CAN@net Controller) liegen.

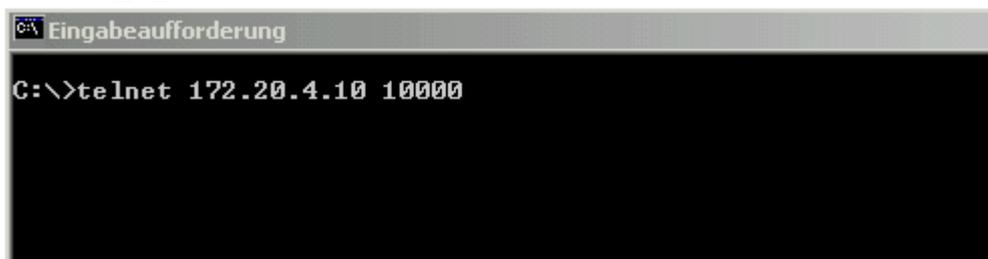
Die Ethernet Einstellungen können entweder mit Telnetverbindung über TCP/IP oder mit einem Hyperterminal Programm über serielle Verbindung konfiguriert werden.

3.1 Konfigurieren durch Telnetverbindung

Um eine Telnetverbindung zum MDH530 zu erstellen muss dessen IP Adresse bekannt sein. Ist die IP-Adresse unbekannt, kann sie über die serielle Verbindung konfiguriert werden (Siehe Konfigurieren durch serielle Verbindung auf Seite 7).

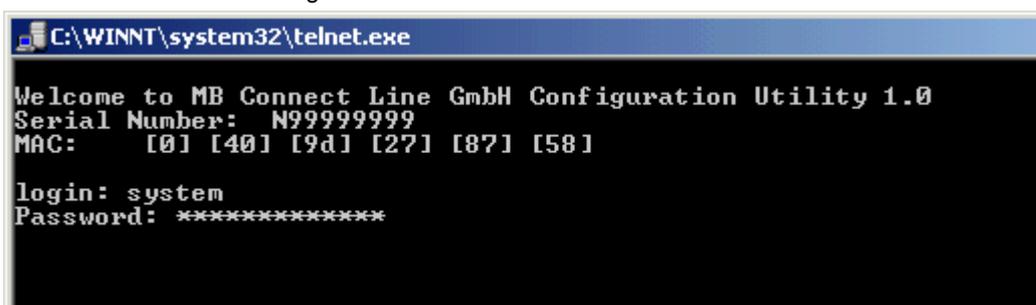
Die werksseitig voreingestellte IP Adresse ist 192.168.0.150.

1. Verbinden Sie den MDH530 mit einem Rechner über seinen Ethernetanschluss
2. MDH530 in Modus 3 umschalten (Reset nicht vergessen!)
3. Kommunikation starten mit:
telnetMDH530_IP_Adresse10000



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Telnetverbindung_01

4. Benutzername und Passwort angeben:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Telnetverbindung_02

Die Standartwerte sind
 login: system
 Password: mbconnectline

```

C:\WINNT\system32\telnet.exe

Welcome to MB Connect Line GmbH Configuration Utility 1.0
Serial Number: N99999999
MAC: [0] [40] [9d] [27] [87] [58]

login: ank
Password: *****
Hello ank

Main Menu:
1.) IP Parameters
2.) User/Password
9.) Quit

Enter Selection: 1

IP Parameters:
1.) IP Address [172.20.4.10]
2.) PPP CLIENT IP Address [172.20.4.12]
3.) PPP SERUER IP Address [172.20.4.11]
4.) Subnet Mask [255.255.0.0]
5.) Default Gateway [0.0.0.0]
9.) Main Menu

Enter Selection:
  
```

Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Telenetverbindung_03

5. Die IP Parameter vom Menü einstellen:
 Die "IP Address" ist die physische Adresse des MDH530.
 PPP CLIENT IP Address und PPP SERVER IP Address werden intern zum Verbindungsaufbau benötigt. Sie sollten, wie oben zu sehen, im Bereich der IP Address liegen.
6. Ändern des Benutzername und Passwort:
 Hier werden die Standartwerte „system“ / “mbconnectline“ geändert. Sie müssen vom Remote PC bei der Verbindung mit dem MDH530 angegeben werden.

3.2 Konfigurieren durch serielle Verbindung

Wenn die IP Adresse des MDH530 Gerätes nicht bekannt ist, kann man sich nur seriell mit dem Modem verbinden, um die Einstellungen mittels Hyperterminal Programm zu ändern.

1. MDH530 mit dem mitgelieferten seriellen Kabel zum PC verbinden
2. MDH530 in Modus 4 einstellen und „Reset“ Taste drücken
3. Hyperterminal starten
 (Start -> Programme -> Zubehör -> Kommunikation -> Hyperterminal)
4. Folgende Kommunikationsparameter sind einzustellen:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_serielle_Verb_01

5. Die Ethernet Schnittstelle kann über den folgenden AT – Befehlssatz konfiguriert werden:

Befehl	Funktion
AT [CR]	Gerät antwortet mit "OK"
Befehl	Funktion
AT:EX [CR]	x=0 kein lokales Echo x=E1 lokales Echo während der Befehlseingabe
Befehl	Funktion
AT:0? [CR]	Sie erhalten Version der Ethernetschnittstelle zurück (z.B. ETH Serie500 V1.0)
Befehl	Funktion
AT:0? [CR]	Es wird die aktive Version angezeigt (z.B. ETH Serie500 V1.0)
Befehl	Funktion
AT:10=IP Adresse [CR]	Stellt die IP Adresse ein (z.B. AT:11=255.255.255.0) Standard (192.168.0.150)
AT:10? [CR]	Es wird die gespeichert IP Adresse angezeigt
Befehl	Funktion
AT:11=Subnet Mask [CR]	Stellt die Subnet Mask ein (z.B. AT:11=225.255.255.0)
AT:11? [CR]	Es wird die gespeicherte IP Adresse angezeigt

Befehl	Funktion
AT:12=Gateway Adresse [CR]	Stellt die Gateway Adresse ein (z.B. AT:12=192.168.0.200) Standard (192.168.0.152)
AT:12? [CR]	Es wird die gespeicherte IP Adresse angezeigt
Befehl	Funktion
AT:13=PPP Client Adresse [CR]	Stellt die PPP Client IP Adresse ein (z.B. AT:13=192.168.0.152) Standard (192.168.0.152)
AT:13? [CR]	Es wird die gespeicherte IP Adresse angezeigt
Befehl	Funktion
AT:14=PPP Server Adresse [CR]	Stellt die PPP Server IP Adresse ein (z.B. AT:14=192.168.0.151) Standard (192.168.0.152)
AT:14? [CR]	Es wird die gespeicherte IP Adresse angezeigt
Befehl	Funktion
AT:998=1 [CR]	Es wird die Werkseinstellung für User/Passwort geladen
Befehl	Funktion
AT:999=1 [CR]	Es wird die gesamte Werkseinstellung IP Adressen und User/Passwort geladen

6. MDH530 in Modus 3 zurücksetzen und „Reset“ Taste drücken

4 Softwareeinstellung im Remote PC

Für die Herstellung einer DFÜ Verbindung mit dem MDH530 muss auf dem Remote PC ein Modem installiert sein. Wenn nicht vorab installiert, erfolgt dies wie folgt:

4.1 Installation des PC Modems

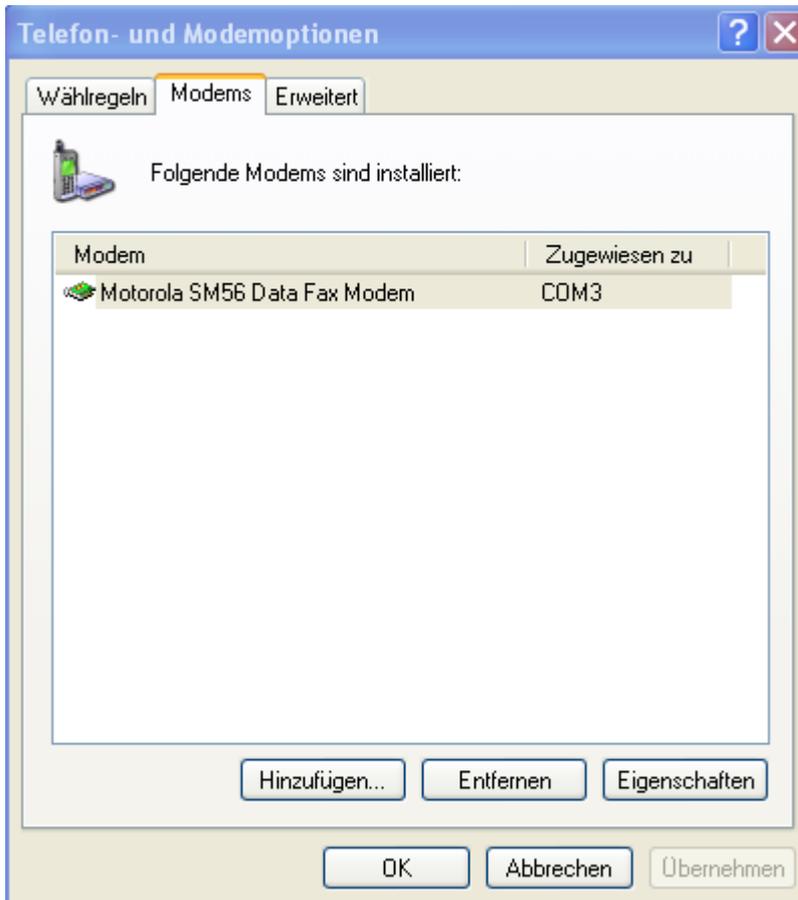
1. Betätigen Sie Startmenu -> Einstellungen -> Systemsteuerung -> Telefon- und Modemoptionen



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_PC_Modem

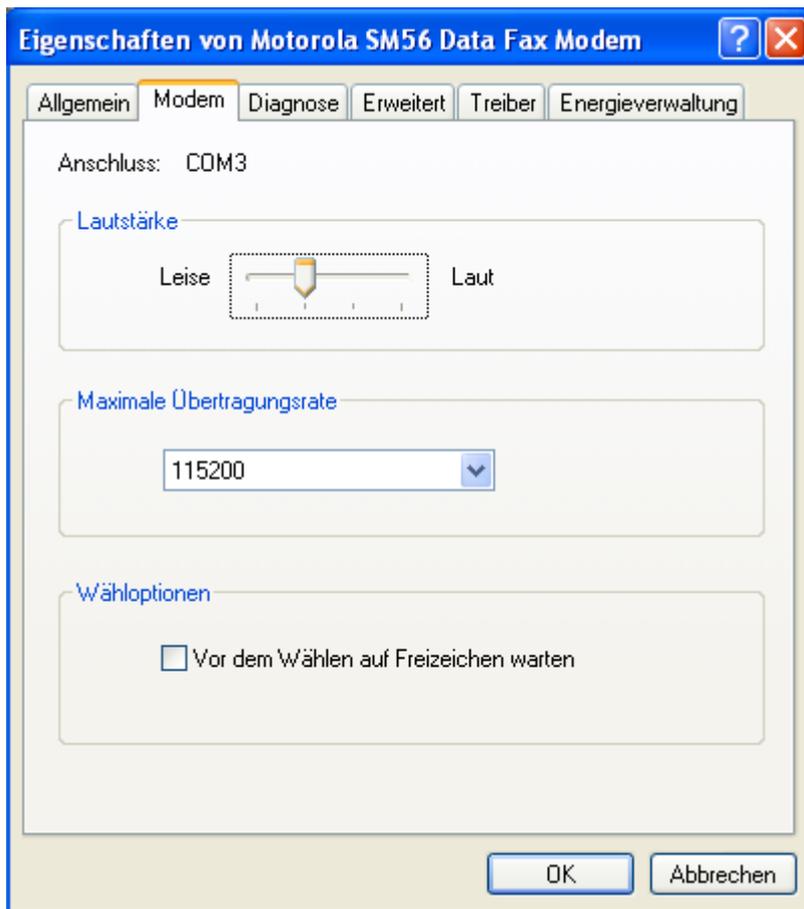
2. Button Hinzufügen drücken

Modem „auswählen“ aktivieren (oder automatische Erkennung) und Button „Weiter“ drücken. Danach die Treiber des Modems installieren.



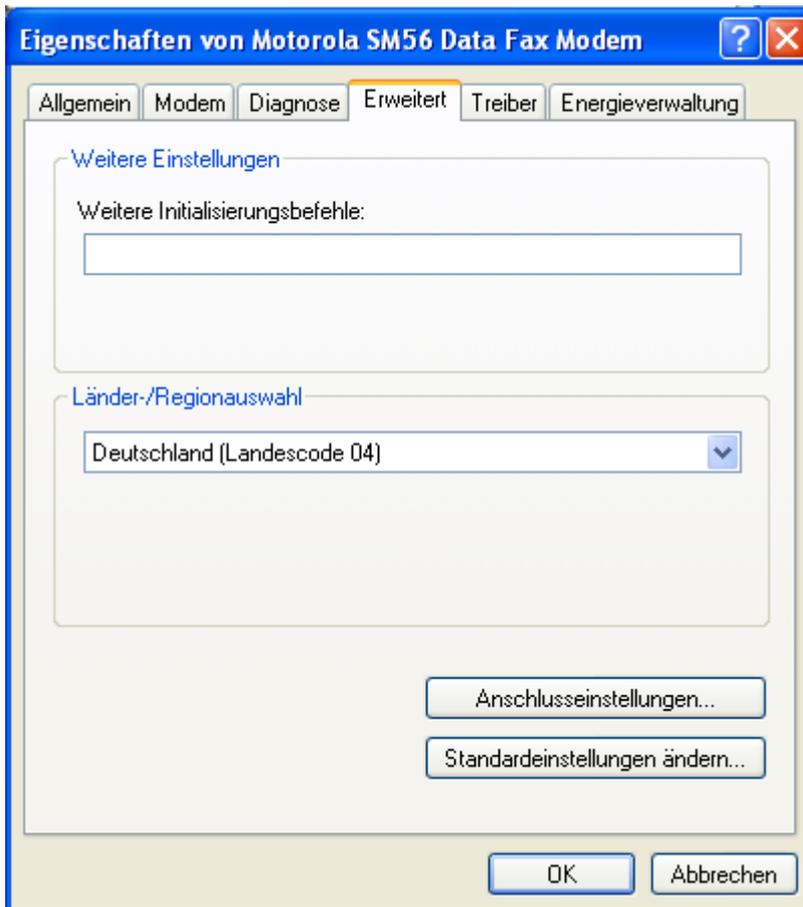
Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_PC_Modem_02

3. „Eigenschaften“ Drücken



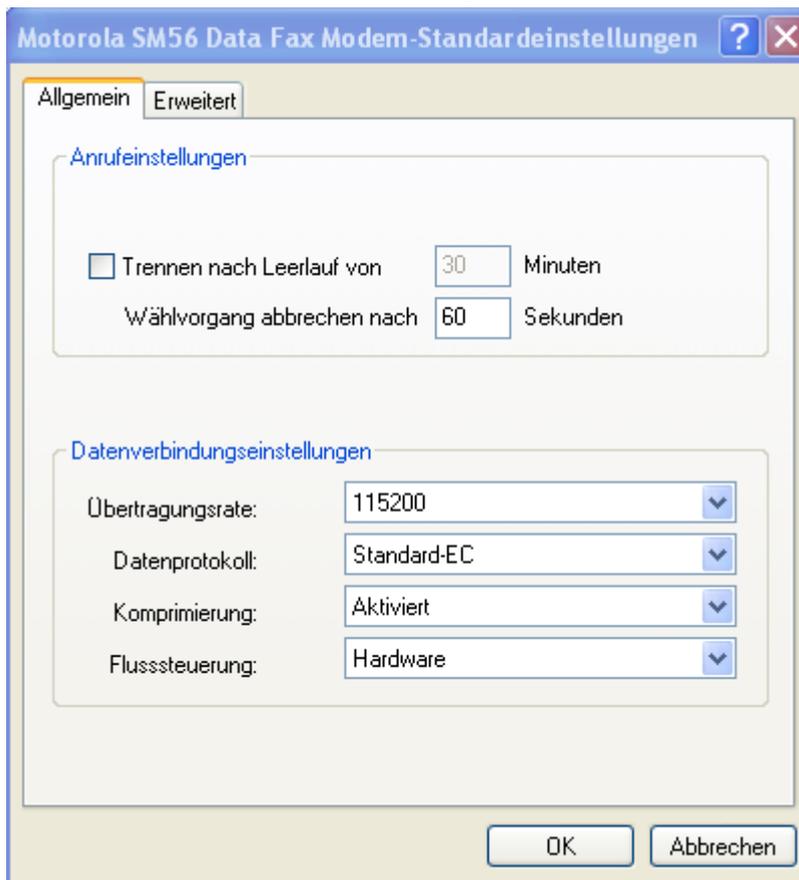
Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_PC_Modem_03

4. Wahloption „Vor dem Wählen auf Freizeichen warten“ in der Regel bei Nebenstellenanschlüssen deaktivieren.



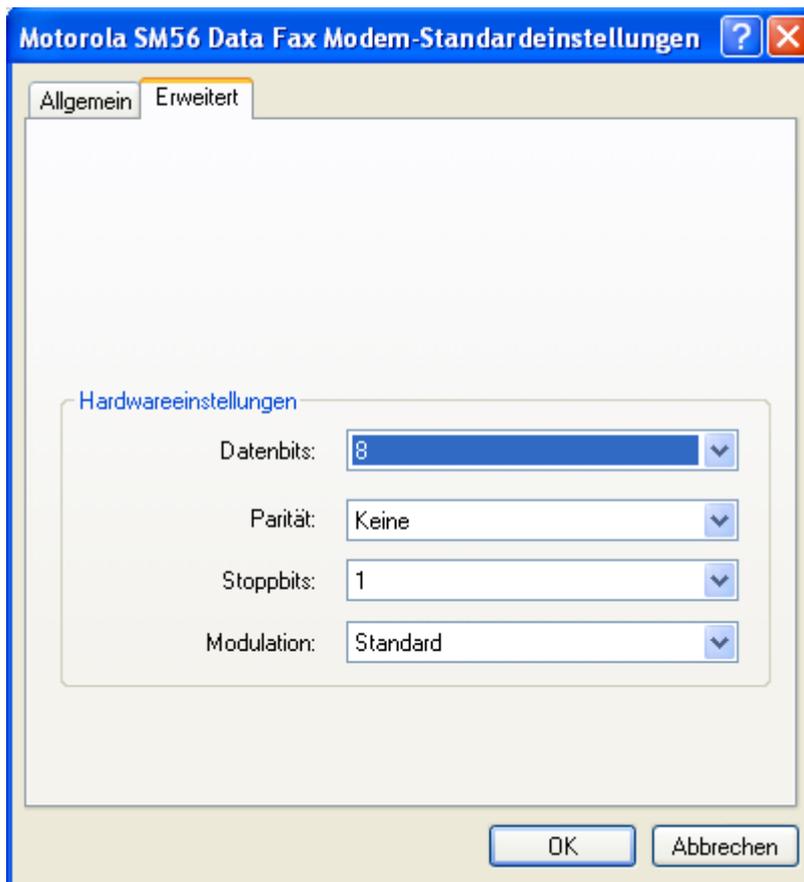
Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_PC_Modem_04

5. Im Menü „Erweitert“ Button "Standarteinstellungen ändern" drücken.



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_PC_Modem_05

6. In diesem Fenster muss Flusststeuerung „Hardware“ auswählen.



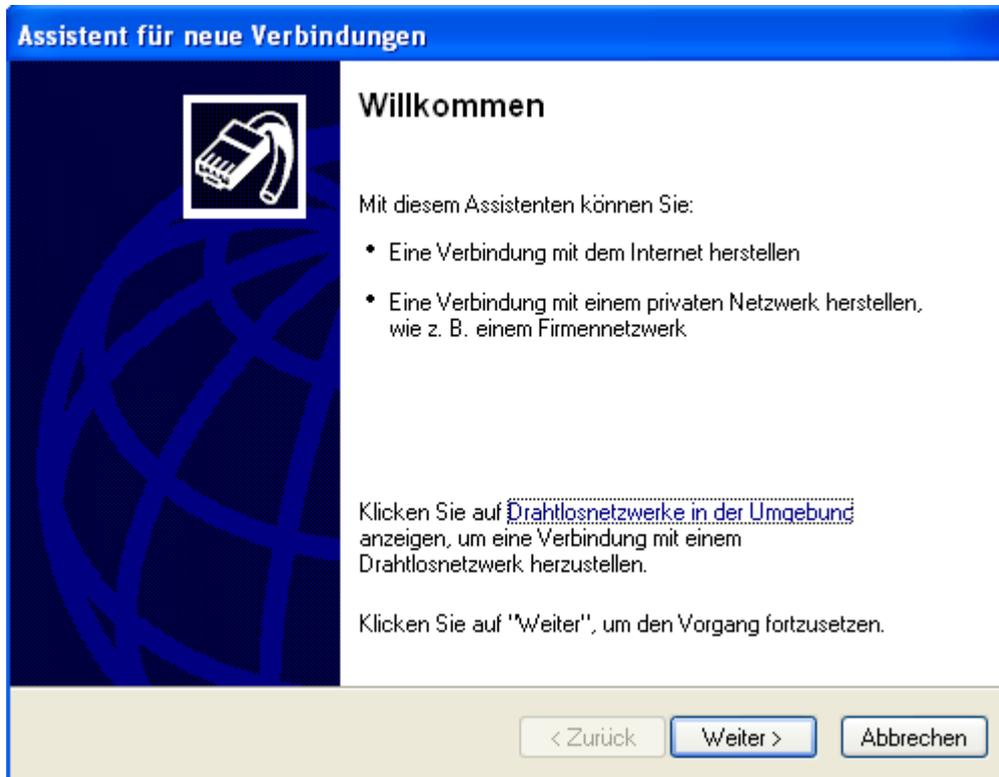
Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_PC_Modem_06

7. Im Fenster „Erweitert“ Standarteinstellungen übernehmen.

4.2 DFÜ Verbindung einrichten

Die folgenden Punkte beschreiben die Einrichtung einer DFÜ-Verbindung:

1. Betätigen Sie Startmenü -> Programme -> Zubehör -> Kommunikation -> Assistent für neue Verbindungen



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_01

2. Button „Weiter“ drücken

Assistent für neue Verbindungen

Netzwerkverbindungstyp
Wie möchten Sie vorgehen?

Verbindung mit dem Internet herstellen
Stellt eine Verbindung mit dem Internet her, so dass Sie den Browser verwenden und E-Mail lesen können.

Verbindung mit dem Netzwerk am Arbeitsplatz herstellen
Stellt eine Verbindung mit einem Firmennetzwerk (über eine DFÜ- oder VPN-Verbindung) her, so dass Sie von zu Hause oder unterwegs arbeiten können.

Eine erweiterte Verbindung einrichten
Stellt eine direkte Verbindung mit einem anderen Computer über einen seriellen, parallelen oder Infrarotanschluss her oder richtet diesen Computer so ein, dass andere Computer darauf zugreifen können.

< Zurück Weiter > Abbrechen

Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_02

3. „Verbindung mit dem Netzwerk am Arbeitsplatz herstellen“ auswählen und Button „Weiter“ drücken.

Assistent für neue Verbindungen

Netzwerkverbindung
Wie soll die Netzwerkverbindung am Arbeitsplatz hergestellt werden?

Folgende Verbindung erstellen:

DFÜ-Verbindung
Stellt eine Verbindung über ein Modem und eine reguläre Telefonleitung oder über eine ISDN-Telefonleitung her.

VPN-Verbindung
Stellt eine Netzwerkverbindung mit einer VPN-Verbindung (Virtual Private Network) über eine Internetverbindung her.

< Zurück Weiter > Abbrechen

Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_03

4. DVÜ Verbindung auswählen und Button „Weiter“ drücken.

Assistent für neue Verbindungen

Verbindungsname
Geben einen Namen für die Verbindung mit Ihrem Arbeitsplatz an.

Geben einen Namen für die Verbindung im folgenden Feld ein.

Firmenname

MDH52x Verbindung

Sie können zum Beispiel den Namen Ihres Arbeitsplatzes oder den Namen des Servers, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll, eingeben.

< Zurück Weiter > Abbrechen

Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_04

5. Verbindungsnamen für DVÜ Verbindung eingeben (z.B. Anlagennamen, Kunde usw.).

Assistent für neue Verbindungen

Zu wählende Rufnummer
Welche Rufnummer wird verwendet, um diese Verbindung herzustellen?

Geben Sie die Rufnummer unten ein.

Rufnummer:

Sie müssen eventuell eine "1" bzw. eine Vorwahl oder beides einbeziehen. Wählen Sie die Rufnummer auf Ihrem Telefon, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob diese zusätzlichen Nummern erforderlich sind. Die gewählte Nummer ist korrekt, wenn Sie bei dem Telefonanruf einen Modemton hören.

< Zurück Weiter > Abbrechen

Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_05

6. Rufnummer des MDH53x eingeben.



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_06

7. Fenster mit Button „Fertig Stellen“ bestätigen.

4.3 DFÜ Verbindung konfigurieren

Die erstellte DFÜ Verbindung muss konfiguriert werden.

1. Betätigen Sie das Startmenü -> Einstellungen -> Netzwerkverbindungen -> Name der vorher erstellten DFÜ – Verbindung oder klicken Sie auf die Verknüpfung auf dem Desktop und das folgende Fenster öffnet sich

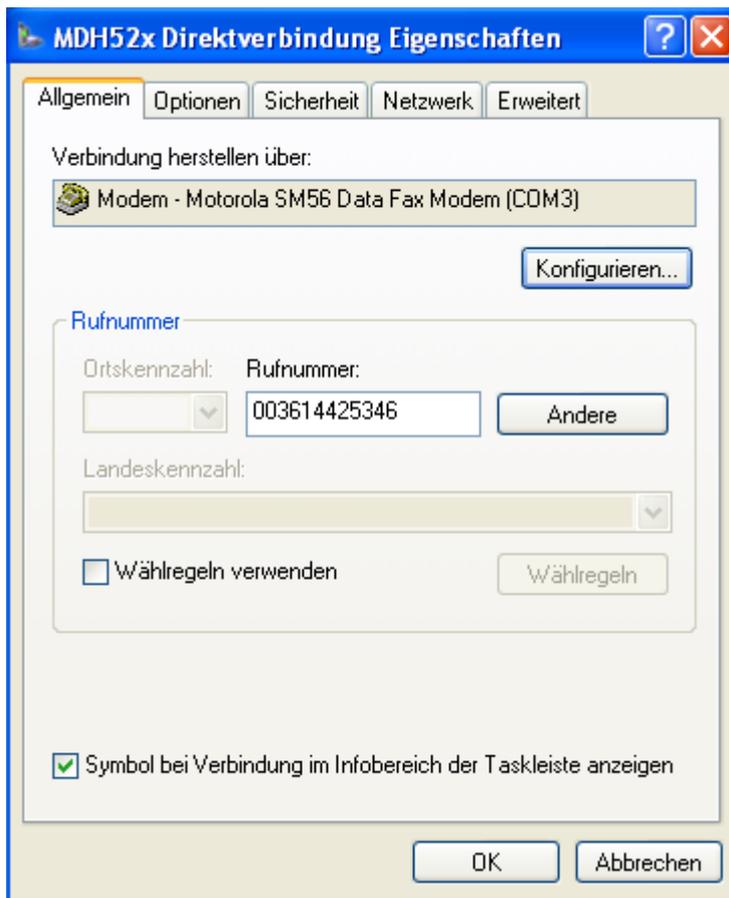


The screenshot shows a Windows dialog box titled "Verbindung mit 'MDH52x Direktverbindung'...". The dialog box contains the following elements:

- A header image showing two laptops connected to a globe.
- A "Benutzername:" text box containing the text "EEW04".
- A "Kennwort:" text box, currently empty.
- A checkbox labeled "Benutzernamen und Kennwort speichern für:" which is currently unchecked.
- Two radio button options under the checkbox:
 - "Nur für eigene Verwendung" (selected)
 - "Alle Benutzer dieses Computers"
- A "Wählen:" dropdown menu showing the value "0-03614425346".
- Four buttons at the bottom: "Wählen", "Abbrechen", "Eigenschaften", and "Hilfe".

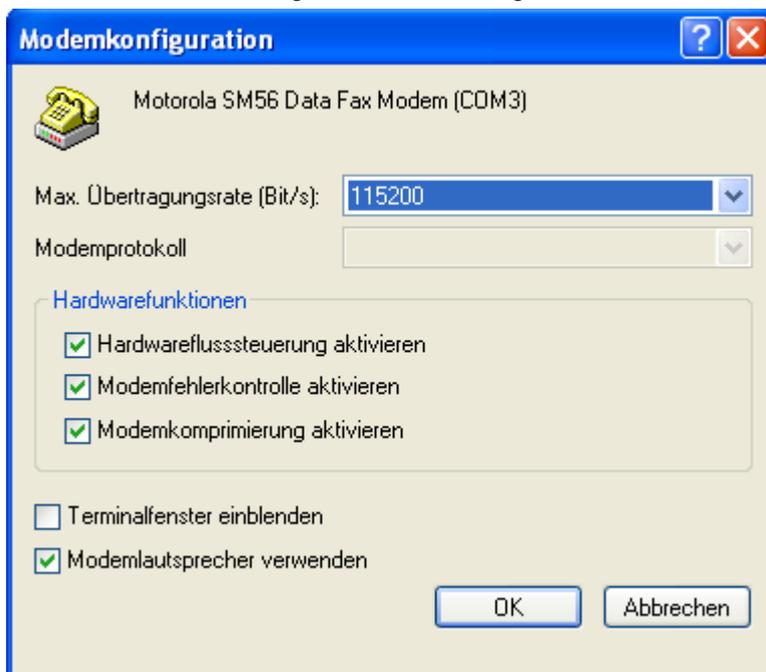
Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_konf_01

2. Klicken Sie auf „Eigenschaften“ und das folgende Fenster öffnet sich.



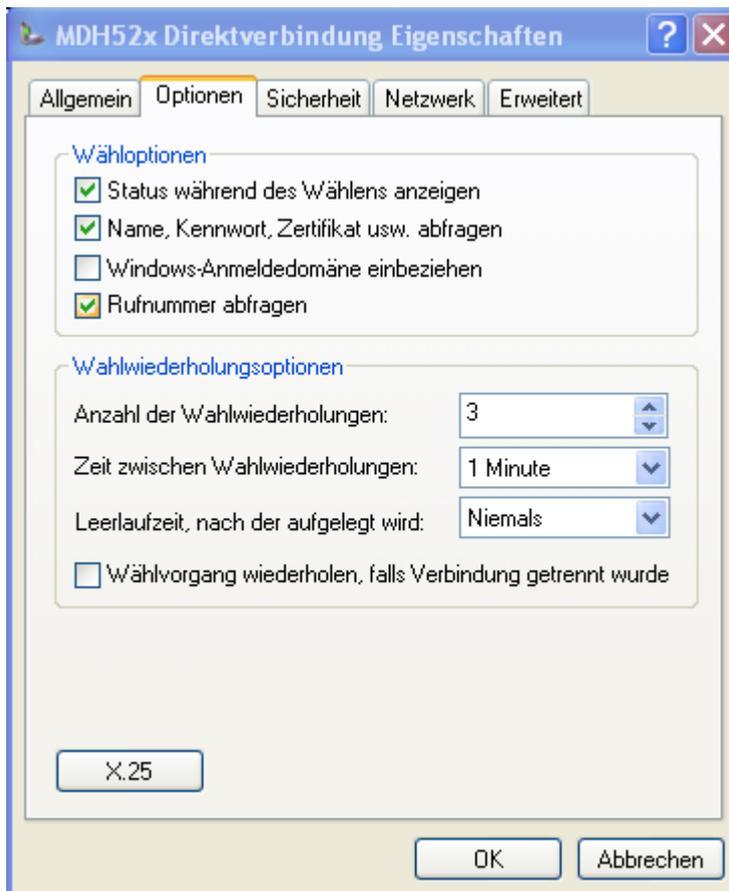
Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_konf_02

3. Drücken Sie den Button „Konfigurieren“ und das folgende Fenster öffnet sich:



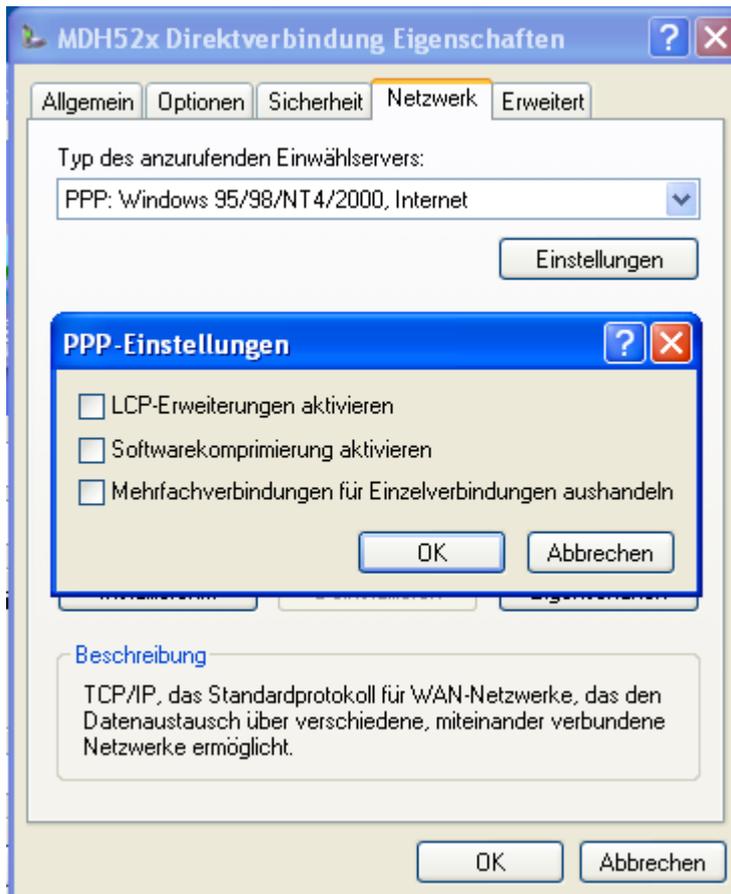
Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_konf_03

4. In diesem Fenster muss die Hardwareflusskontrolle aktiviert sein. Bestätigen Sie mit dem Button „OK“:
5. Im Menü „Optionen“ Standardeinstellungen übernehmen.



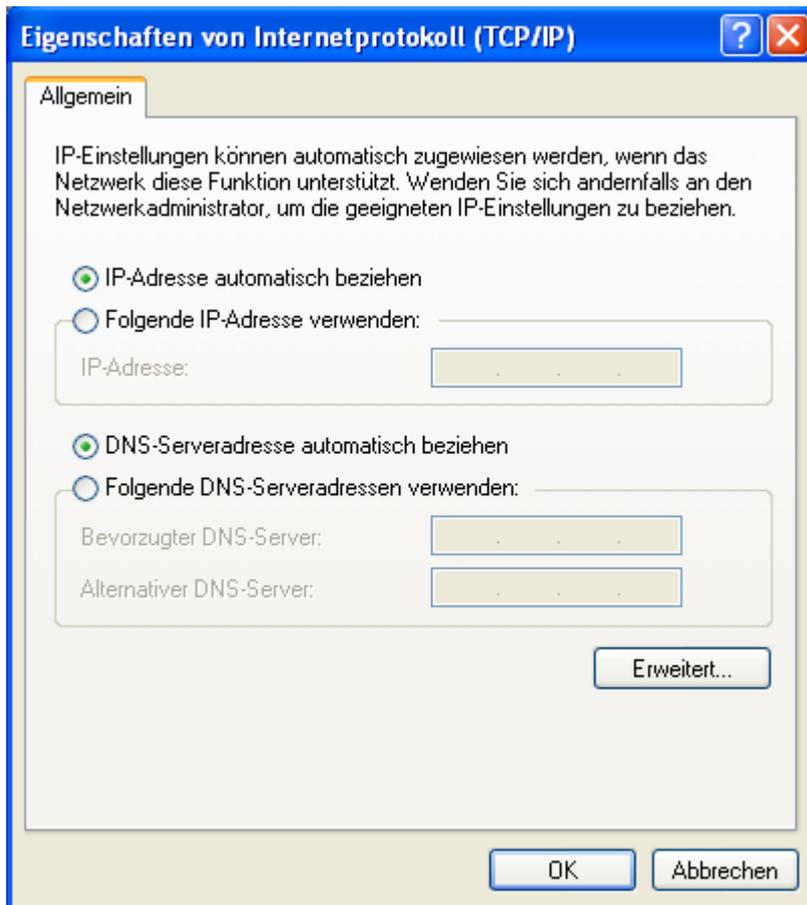
Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_konf_04

6. Im Menu „Netzwerk“ muss PPP Protokoll ausgewählt werden und über den Button „Einstellungen“ konfiguriert werden. Im Fenster „PPP - Einstellungen“ alle Einstellungen deaktivieren.



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_konf_05

7. Unter Einstellungen „Internetprotokoll (TCP/IP)“ muss „IP Adresse automatisch beziehen“ ausgewählt werden (Die Adresse wird nach dem Verbindungsaufbau automatisch vom MDH bezogen):



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_konf_06

8. Klicken Sie auf den Button „Erweitert“ und Sie gelangen in das folgende Fenster.



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_DFÜ-Verbindung_konf_07

9. Hier muss „IP – Headerkomprimierung verwenden“ deaktiviert werden.

4.4 Die Verbindung herstellen

1. Bestätigen Sie das Startmenü -> Einstellungen -> Netzwerkverbindungen -> Name der vorher erstellten DFÜ – Verbindung

Oder klicken Sie auf die Verknüpfung auf dem Desktop und das folgende Fenster öffnet sich

Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verbindung_herstellen_01

2. Geben Sie für Benutzername und Passwort die Werte ein, die im MDH530 schon konfiguriert sind. Kontrollieren Sie die Telefonnummer im Feld „Wählen“ und drücken Sie den Button "Wählen" um die Anwahl des Modems einzuleiten.

Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verbindung_herstellen_02

3. Der erfolgreiche Verbindungsaufbau wird durch zwei kleine Bildschirme  unten rechts in der Taskleiste angezeigt. Durch ein Doppelklick auf dieses Icon erhalten Sie Information über die DFÜ-Verbindung. Von hier kann man die IP Adressen des Ferngeräts und des Rechners sehen.

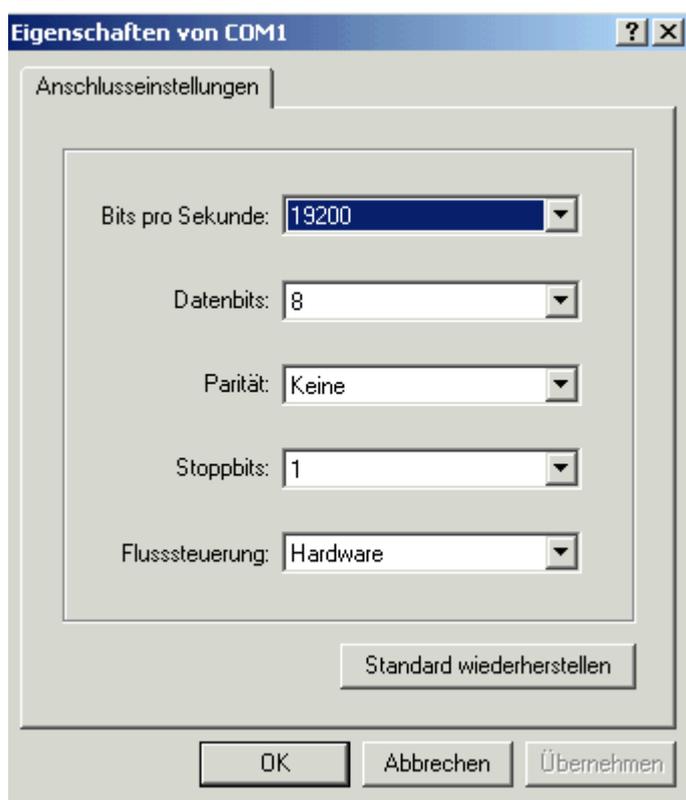
5 Verbindungsaufbau mit Rückrufprozedur

5.1 Einstellungen im MDH530

Damit das MDH530 zurückrufen kann, muss man in den MDH530 Einstellungen den Passwortschutz aktivieren. Das entsprechende Passwort muss auch gesetzt sein (Standardwert ist „mbconnectline“).

Schritte zum Aktivieren der Rückrufprozedur im MDH530:

1. MDH530 in „Modem-Betrieb“ umschalten – Schalterstellung 0 und Reset Taste drücken.
2. Von einem PC über Hyperterminal serielle Verbindung zum MDH530 durch folgende Kommunikationsparameter erstellen:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verbindungsaufbau

3. Folgende Befehle ausführen:
 - AT:06=1** (aktiviert den Passwortschutzmodus; mit AT:06? kann man den Wert lesen)
 - Mit: AT:06=0 wird der Passwortschutz deaktiviert
 - AT:992=xxxx** (optional, xxxx ist das neue Passwort, Standardpasswort ist "mbconnectline"; mit AT:992? Kann man das eingestellte Passwort anzeigen)
4. MDH530 wieder in den Modus Standardrouter umschalten (Schalterstellung 3) und „Reset“ Taste drücken.

5.2 Einstellungen im Remote PC

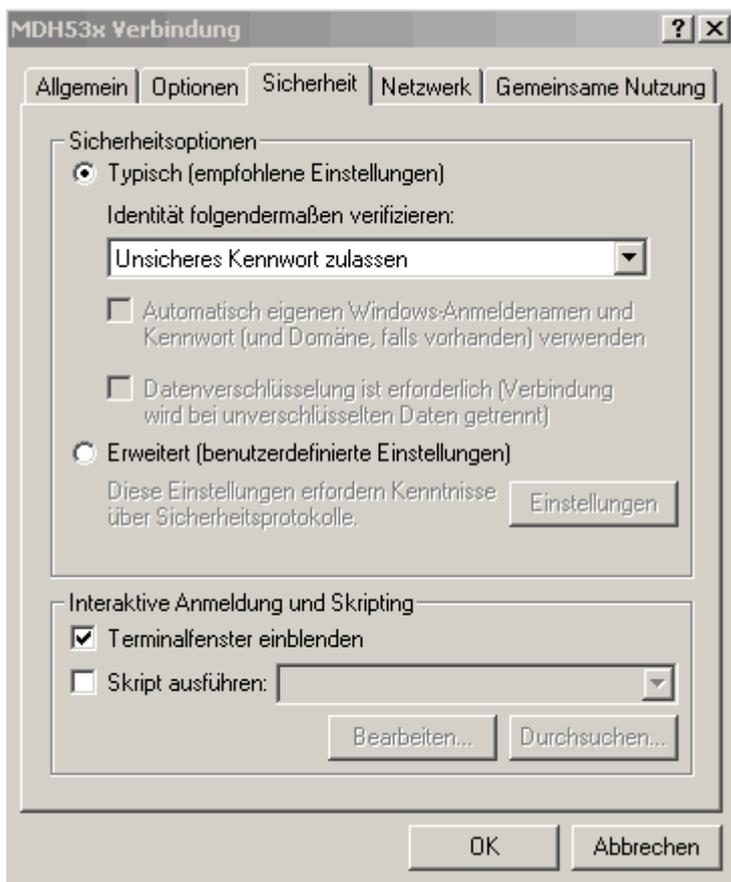
1. Einstellung „Terminalfenster einblenden“

Aus dem Startmenü -> Einstellungen -> Netzwerkverbindungen -> "Name der DFÜ – Verbindung" wählen oder die Verknüpfung auf dem Desktop doppelklicken, - das folgende Fenster öffnet sich:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Remote_PC

2. Auf Eigenschaften klicken

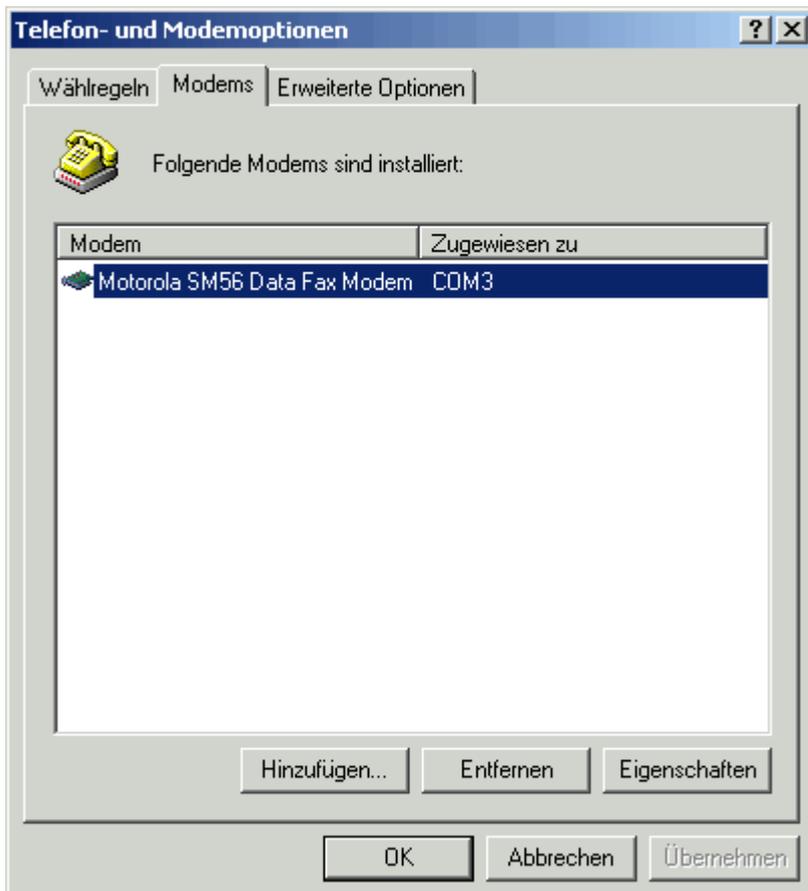


Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Remote_PC_02

3. Unter Sicherheit muss man „Terminalfenster einblenden“ selektieren.

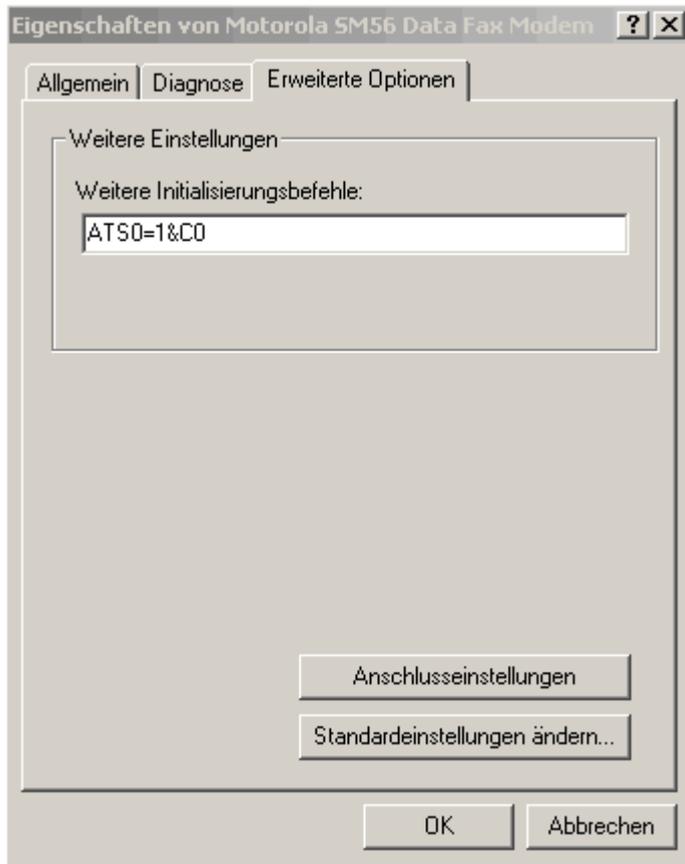
4. Einstellung Konfigurationsskript

Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung -> Telefon und Modemoptionen den Modem auswählen und auf Eigenschaften doppelklicken



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Remote_PC_03

Unter "Erweiterte Optionen" muss man im Feld Weitere Initialisierungsbefehle folgende Modem Befehl angeben:
DCD Signal immer aktiv halten
und
Modem muss auf Anruf antworten



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Remote_PC_04

z.B. ATS0=1&C0 (mit ATS0=1 setzt man, dass das Modem nach dem Ersten Anrufsignal gleich antwortet und mit &C0 setzt man die DCD Steuerung)

5.3 Verlauf der Verbindung mit Rückrufprozedur



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verlauf_Verbindung_01

Am Remote PC die Verknüpfung für Modemverbindung doppelklicken.

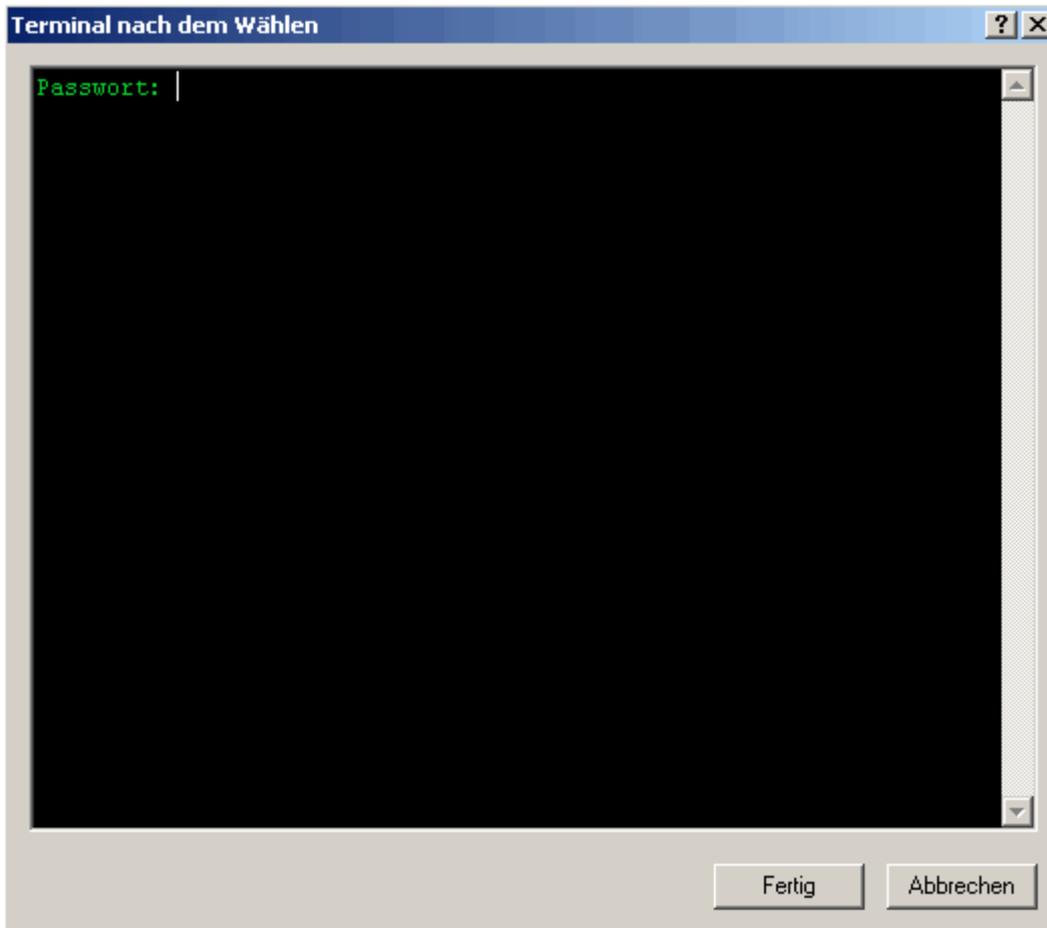


Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verlauf_Verbindung_02

Benutzername und Passwort angeben. Hier wird das Passwort angegeben, das durch Telnet eingestellt wurde (Menupunkt user/passwort). "Wählen" anklicken.

Das PC Modem wählt die Nummer des MDH530.

Da „Terminalfenster einblenden“ aktiv ist, erscheint das folgende Fenster:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verlauf_Verbindung_03

Da im MDH530 der Passwortschutz aktiviert ist, erscheint in diesem Fenster die Abfrage „Passwort“.

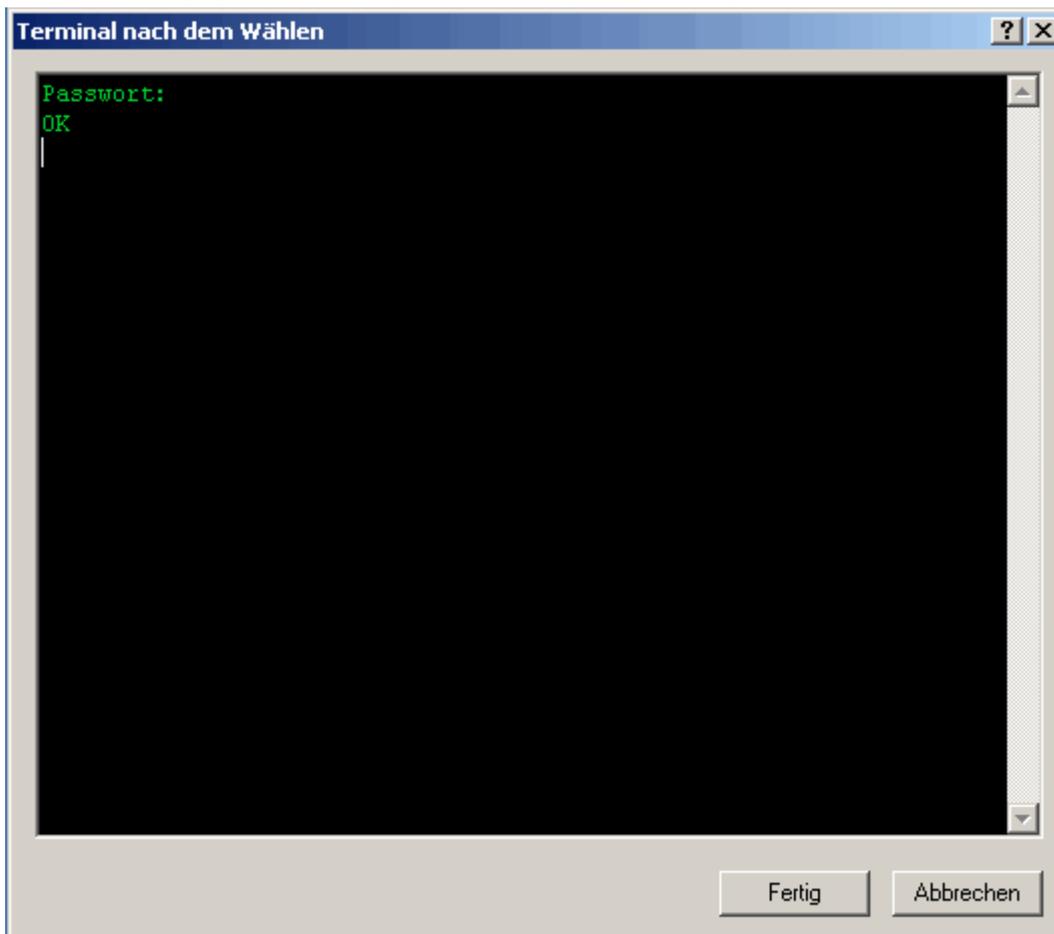
Hier gibt es 2 Möglichkeiten: Der Bediener gibt **R**Passwort für Rückrufverbindung oder

DPasswort für Verbindung ohne Rückruf an, wobei Passwort das im MDH530 mit dem Befehl AT:992=Passwort gesetzte Passwort ist.



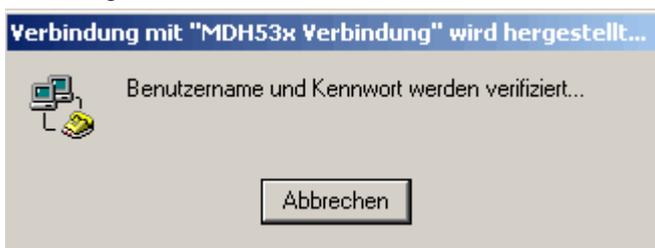
Die Eingaben müssen zügig erfolgen, da ansonsten die Verbindung durch das Modem unterbrochen wird.

1. Wenn DPassword angegeben wird, erfolgt die Verbindung weiter wie folgt:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verlauf_Verbindung_04

Auf „Fertig“ klicken. Danach erscheint



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verlauf_Verbindung_05

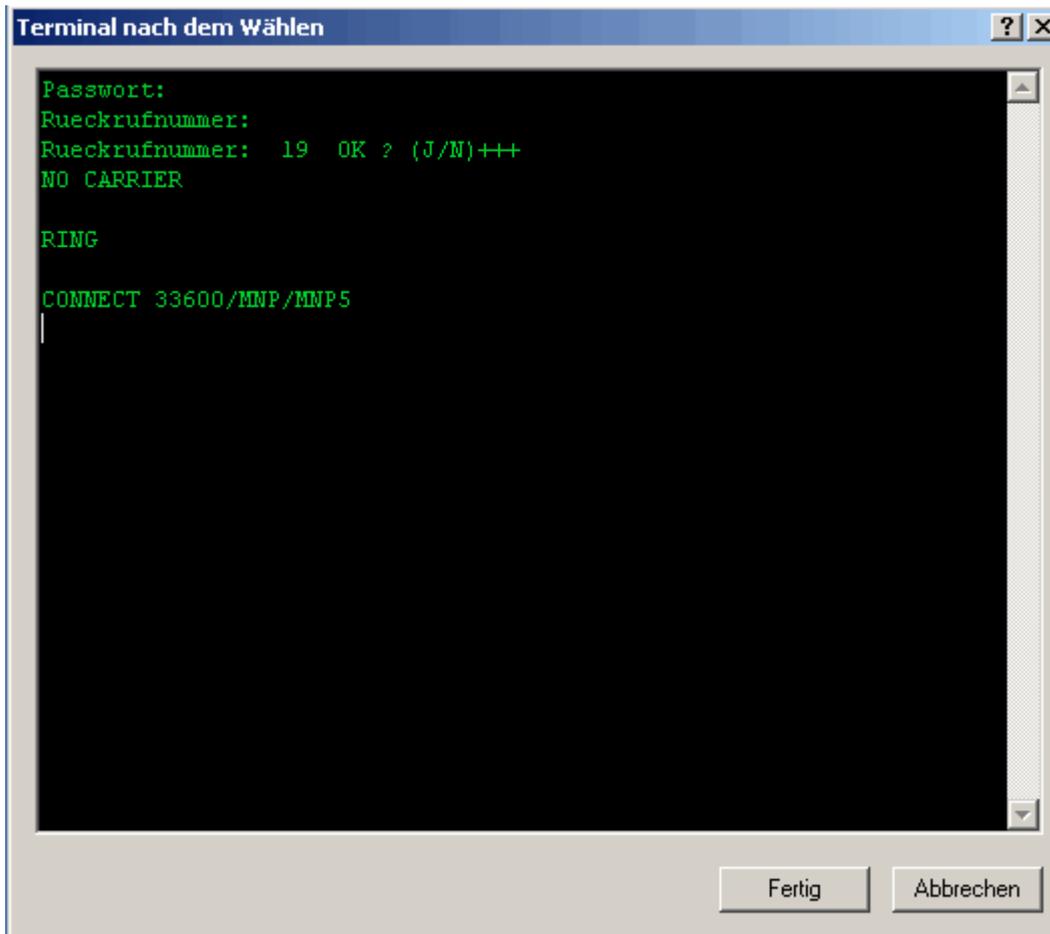
Hier wird das im Fenster „Verbindung mit „MDH530 Verbindung“ herstellen“ angegebene Passwort verifiziert. Danach folgt:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verlauf_Verbindung_06

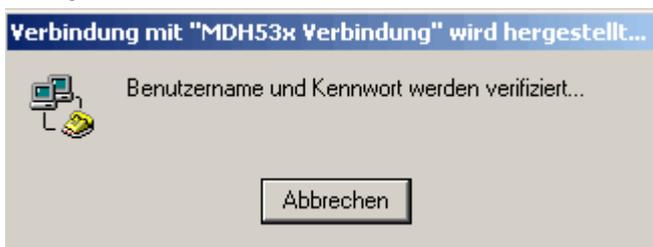
Die Modemverbindung ist erstellt.

2. Wenn RPasswort angegeben wird, erfolgt die Verbindung mit Rückruf wie folgt:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verlauf_Verbindung_07

Der Bediener muss die Rückrufnummer angeben und bestätigen (J/N).
Die Modemverbindung wird unterbrochen und das MDH530 ruft zurück.
Das PC Modem antwortet und die Verbindung ist erstellt.
Danach mit Taste „Fertig“ bestätigen.
Es folgt:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verlauf_Verbindung_08

Hier wird das im Fenster „Verbindung mit „MDH530 Verbindung“ herstellen“ angegeben Passwort verifiziert.
Danach folgt:



Bildname: ZCH_AS-Fernwartung_Verlauf_Verbindung_09

Die Modemverbindung ist erstellt.

AMK Arnold Müller GmbH & Co. KG
Antriebs- und Steuerungstechnik
Gaußstrasse 37-39
73230 Kirchheim/Teck
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 (0) 70 21 / 50 05-0
Telefax: +49 (0) 70 21 / 50 05-199
info@amk-antriebe.de
www.amk-antriebe.de